»Erika Pluhar – Trotzdem. Mein Leben.«

Die Filmemacherin Sigrid Faltin nähert sich Alltagsproblemen mit entwaffnender Gründlichkeit und berühmten Personen mit gründlicher Gelassenheit. Zum 75. Geburtstag der Schauspielerin und Sängerin Erika Pluhar drehte sie vor drei Jahren den sehenswerten Dokumentarfilm »Trotzdem. Mein Leben«. Zu sehen ist der Film bis Dezember 2018 in der SWR Mediathek.

Schauspielerin, Sängerin, Autorin und Regisseurin – Erika Pluhar hat sich fest in die österreichische Kulturszene eingeschrieben. Ihre Stimme erhebt sie auch immer wieder in politischen Auseinandersetzungen, wie etwa gegen rechte und ausgrenzende Tendenzen. Komplizierte Ehen mit Udo Proksch, André Heller oder dem durch Suizid verstorbenen Schauspieler Peter Vogel, der Tod ihrer Tochter Anna, eine zweite Karriere als Chansonnière und Filmregisseurin nach 40 Jahren am Burgtheater prägen ein reiches Leben.

Erika Pluhar – Trotzdem. Mein Leben. (SWR Mediathek)

(Video laut Sender abrufbar bis 7. Dezember 2018)

»Sich lernend verändern«, will sich die Pluhar weiter, wie sie selbst sagt. Das war vor drei Jahren zu ihrem 75. Geburtstag. Damals widmete ihr der ORF gemeinsam mit dem HR und dem SWR ein neues Porträt, das die Freiburger Dokumentarfilmerin Sigrid Faltin anrichtete. Ein sehenswerter Film über eine große Dame und eine bescheidene Frau – über eine Künstlerin, die etwas zu erzählen hat. Und das, nicht nur über sich selbst.

Sie wurde das Vorbild vieler Frauen, als sie sich politisch engagierte. »Der Spagat von einer Femme Fatale zu einer Emanze, das ist mir in einem einzigen Frauenleben gelungen«, sagt sie heute augenzwinkernd. Mit 60 sagte sie dem »Fremdtexttheater« ade und wurde eine erfolgreiche Schriftstellerin. Ihr Buch »Die öffentliche Frau« eroberte die Bestsellerlisten. Eine kluge, intellektuelle, politisch engagierte Frau. Eine Frau, die etwas zu sagen hat.

Der Dokumentarfilm erzählt die Veränderung dieser Frau, von der blonden Schönheit zur Bestsellerschriftstellerin. Erika Pluhar spricht mit Freunden, prominenten Weggefährten und Familienangehörigen über ihr wechselvolles Leben.

Erika Pluhar – Trotzdem. Mein Leben.
Dokumentarfilm, D 2014, 90 Minuten
Regie: Sigrid Faltin
Produktion: epo-Film mit ORF, HR und SWR